

## Zur Notwendigkeit des politischen Generalstreiks und des bewaffneten Aufstandes zum Sturz der islamischen Republik

Die islamische Republik organisiert wieder mal ein Kasperletheater, das offiziell als Präsidentschaftswahlen bezeichnet wird. Und das gerade in einer Zeit, in der die unlösbaren Krisen der herrschenden Ordnung im Iran tiefgreifender sind denn je zuvor. Der Bankrott und die politische Ausweglosigkeit der herrschenden Klasse hat ihren Höhepunkt erreicht. In der iranischen Gesellschaft herrscht eine tiefgreifende politische Krise und die iranischen Volksmassen sind zum offenen und direkten Kampf übergegangen und zeigen damit deutlich, dass sie diese reaktionäre Ordnung nicht mehr ertragen wollen.

Bereits im Laufe der großen Proteste im Dezember 2017 und Januar 2018 ► 2

## Die Bergleute der Minen von Asseminoun ein Schritt vorwärts im Kampf gegen Unternehmer und Regierung

Tagtäglich kommt es im Iran zu neuen Protesten und Streiks der Arbeiter:innen. Neben den herrschenden politischen Bedingungen veranlasst die sich extrem verschlechternde wirtschaftliche Situation die Arbeiter:innen immer mehr zu offenen Protesten überzugehen. Diese Entwicklung ist natürlich auch darauf zurückzuführen, dass immer Arbeiter:innen erkennen, dass sie ihre Situation nur durch die Intensivierung ihres Kampfes gegen die herrschenden Bedingungen und die herrschende Ordnung grundlegend ändern können.

Streiks, Kundgebungen und Demonstrationen sind die häufigsten Protestformen.

► 4



Die Pariser Kommune von 1871

### ◆ In dieser Ausgabe:

- ◆ Zur Notwendigkeit des politischen Generalstreiks und ...
- ◆ Die Bergleute der Minen von Asseminoun ...
- ◆ Der Hintergrund und die Perspektive der ...
- ◆ Wir verurteilen die Schießerei ...

### Zur Notwendigkeit des politischen...

skandierten die Slogans wie "Nein zu Fundamentalisten - Nein zu Reformern", "Nein zur islamischen Republik "....

Im November 2019 kam es im Zuge der landesweiten Proteste zu Aufständen in fast allen iranischen Städten. Das war ein direkter Versuch, das Regime der islamischen Republik zu stürzen.

Die herrschende Reaktion konnte sich durch massive Unterdrückung und zahllose Massaker an den Protestierenden vorübergehend retten. Der Hass und Abscheu gegen die islamische Republik nahm nicht ab, sondern verstärkte sich. Die Notwendigkeit, die islamische Republik zu stürzen, ist heute die dringendste Aufgabe.

Der Boykott der Parlamentswahlen im vergangenen Jahr war eine selbstverständliche Folge der Entwicklung der politischen Bedingungen. Trotz Betrug und Schwindel war das Regime gezwungen zuzugeben, dass sich fast 60 Prozent der Wahlberechtigten daran nicht beteiligten. Damit ist es klar, dass die Antwort der iranischen Arbeiter:innen und Werktätigen dieses Mal vernichtender sein wird.

Heute ist die Situation so, dass selbst einige Gruppen und Organisationen der bürgerlichen Opposition, die zuletzt dieses Regime direkt oder indirekt unterstützt haben, zum Boykott der Wahlen aufrufen. Für sie geht es um einen passiven Boykott, denn es geht sie nicht um den Sturz des Regimes, sondern sie versprechen sich Vorteile bzw. sie wollen Druck ausüben. Einige von ihnen verlangen den Rücktritt von Khamenei. Die Befugnisse seines



Nachfolgers sollen eingeschränkt werden.

Eine andere Gruppe will angeblich die islamische Republik überwinden und eine demokratische säkulare Republik errichten. Da sie jedoch die kapitalistische Ordnung schützen wollen, sind sie gegen eine Revolution, gegen den gewaltsamen Sturz der islamischen Republik und die Zerschlagung des gesamten Staatsapparates.

Die islamische Republik soll durch einen von UNO kontrollierten friedlichen Prozess abgesetzt werden. Durch einzuleitende Reformen im politischen Überbau soll aus der islamischen Republik eine säkulare demokratische Republik werden. Dass es sich hierbei um einen Etikettenschwindel handelt, ist deutlich zu erkennen.

Zum einen geht es hierbei ganz klar um den Erhalt der bestehenden kapitalistischen Ordnung. Zum anderen hat die islamische Republik in den zurückliegenden vier Jahrzehnten gezeigt, dass sie auf keinen Fall durch einen friedlichen Kampf die Macht abgeben wird noch wird sie die Einmischung der UNO akzeptieren. Es ist übrigens allgemein bekannt, dass dieses Regime jeglichen, noch so friedlichen, Protest immer wieder auf brutalste Weise unterdrückt hat. Daher bedeutet das Vorhaben der bürgerlichen Opposition keine Gefahr für die islamische Republik und deshalb auch nicht ernst zunehmen.

Die Machthaber der islamischen Republik, mit einer langen Tradition in Betrug und Schwindel, sind bereits auf eine sehr niedrige Wahlbeteiligung eingestellt. Daher werden derzeit die Stimmen laut, die

### Zur Notwendigkeit des politischen...

argumentieren, dass die Legitimation der islamischen Republik offiziell nicht vom Volk, sondern von Gott gegeben sei. Wie ein Mitglied des Wächterrats der Presse mitteilte, wurde eine niedrige Wahlbeteiligung bei den Präsidentschaftswahlen keine rechtlichen Probleme für das Regime darstellen und daß die Legitimation und Glaubwürdigkeit der islamischen Republik bestehen bleiben würde.

Mit anderen Worten spielt das Votum der Bevölkerung gar keine Rolle. Die Wahlbeteiligung ist fürs Ansehen des Regimes im Ausland von Bedeutung gewesen.

Die iranische Bevölkerung hat den passiven Boykott schon hinter sich und kämpft für den Sturz dieses Regimes. Daher ist ein aktiver Boykott gleichzusetzen mit der Aufforderung der Bevölkerung, die Kampfformen anzuwenden, die den Sturz des Regimes beschleunigen.

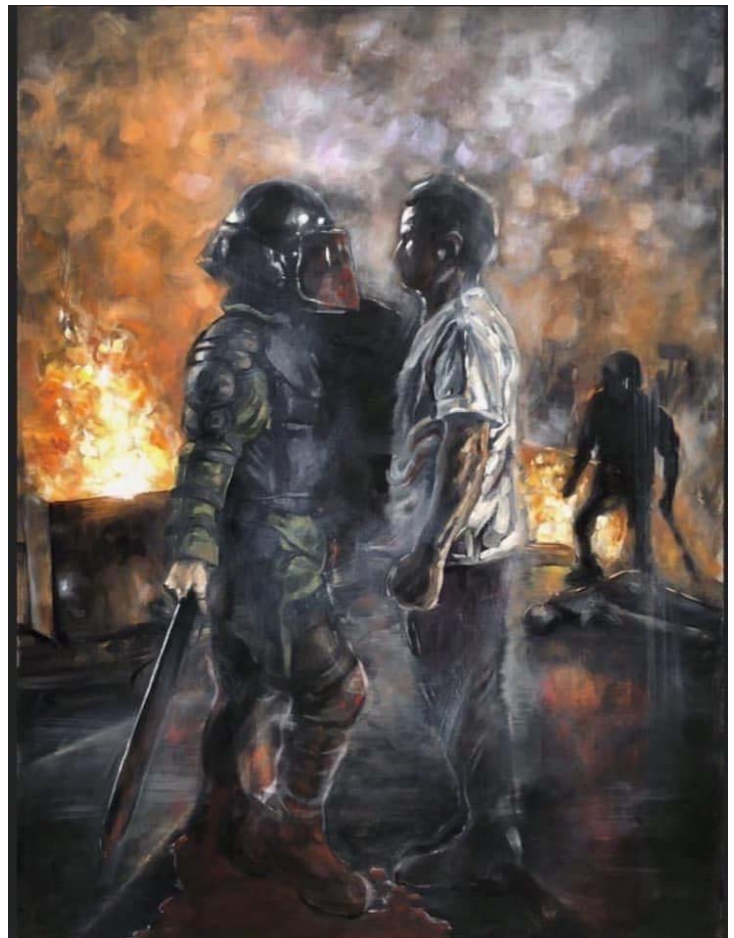
Boycottiert die Bevölkerung eines Landes die manipulierten Wahlen des herrschenden politischen Regimes, bedeutet das, daß die Bevölkerung das Vertrauen in die herrschende Klasse und ihr politisches System verloren hat und dieses durch ein anderes System ersetzen will. In diesem Fall, wenn die objektiven Bedingungen der Gesellschaft einen Umsturz ermöglichen, dann bleibt lediglich der Sturz der gesamten bestehenden Ordnung und die Klasse, die sie schützt.

Unsere wirksame Taktik zum Sturz der islamischen Republik ist der politische ►

Generalstreik und der bewaffnete Aufstand. Ohne diese Kampfformen sind Veränderungen in der aktuellen Situation nicht möglich und die herrschende reaktionäre Ordnung wird bestehen bleiben .

In der heutigen Situation ist es für die Menschen im Iran völlig irrelevant, welche Gestalt aus den Wahlurnen der herrschenden offenen Diktatur herauskommt und an die Spitze der Exekutive gesetzt wird.

Es ist die dringende Aufgabe aller kommunistischen, linken und revolutionären Kräfte, die Notwendigkeit eines politischen Generalstreiks und bewaffneten Aufstandes für einen aktiven Boykott der ►4



**Es lebe die Klassenautonomie der Arbeiterklasse!**

## Zur Notwendigkeit des politischen...

für den 18. Juni geplanten Präsidentschaftswahlen unter den iranischen Arbeiter:innen und Werktätigen zu verbreiten .

Dieses auf Schwindel und Manipulation basierende System muss abgebaut und durch ein neues politisches System ersetzt werden, in dem die Bevölkerung über ihr eigenes Schicksal entscheidet. Dieses System kann nur eine auf Räte beruhende Ordnung, d.h. eine Räteregierung sein.

Artikel aus Kaar Nr. 921 erschienen am 24. Mai 2021



## Die Bergleute der Minen von...

Der Streik und der Marsch der Bergleute von Asseminoun bei Manoojan fand eine große Resonanz in der iranischen politischen Öffentlichkeit .

Die Protestewurden ausgelöst, weil sich der Besitzer der Minen monatelang weigerte, den Lohn der Beschäftigten fristgerecht zu zahlen. Außerdem erhöhte er ständig den Druck auf die Beschäftigten und zwang sie Verträge zu akzeptieren, die monatlich verlängert werden müssen. Es wurden Subunternehmer hinzugezogen und schließlich wurden die Minen unter dem Vorwand von Bankrott geschlossen und die Belegschaft entlassen.

Von offizieller staatlicher Seite gab es wie in der islamischen Republik üblich keine Unterstützung für die Beschäftigten.

Am 17. Mai 2021 versammelten sich alle Beschäftigten, um gegen die Gesamtmaßnahmen des Unternehmens, vor allem gegen die Entlassung von 1200 Kumpel zu protestieren. An den darauffolgenden Tagen blockierten die Beschäftigten der Chromitmine die Straße Kahnooj - Bandar Abbas und verbrachten die Nächte in dem Tunnel.

Die arbeiterfeindliche Regierung entsandt wie üblich Spezialeinheiten, um den Protest zu unterdrücken. Die Streikenden marschierten daraufhin in Richtung der Stadt Mannojan und versammelten sich vor dem Büro des Gouverneurs. Am 4. Protesttag wurden sie von ihren Familienangehörigen und anderen Werktätigen der Region unterstützt. Das ►5

**Es lebe die Freiheit - Es lebe der Sozialismus!**

## Die Bergleute der Minen von...

war eine qualitative Veränderung.

Die Proteste in den Chromitmine haben eine lange Tradition. Seit die Minen in den 1990er Jahren privatisiert wurden, kommt es immer wieder zu Streiks und anderen Protesten. Bereits im vergangenen Sommer haben gab die Beschäftigten mehrfach protestiert.

Die Minen von Asseminoun sind kein Einzelfall im Iran. Durch die Privatisierung von zahlreichen staatlichen Unternehmen verschlechtert sich ständig die Situation der Beschäftigten. Wie üblich ergriffen die zuständigen Behörden Partei für den Unternehmer und bezeichneten die Proteste illegal. Heute sitzen zahlreiche Arbeiter:innen in iranischen Gefängnissen, während sich korrupte Unternehmer auf staatliche Unterstützung verlassen können.

Die Einheit und Beharrlichkeit der Beschäftigten führte dazu, dass am 4. Protesttag ein Treffen mit dem Unternehmer stattfand. Die Beschäftigten legten einen Forderungskatalog mit 18 Forderungen vor, die offenbar teilweise von Unternehmen akzeptiert worden sind. Der Forderungskatalog enthält jedoch einige Schwachstellen. Es fehlt z.B. die Forderung nach Wiedereinstellung der während der Proteste entlassenen 16 Kumpel. Außerdem haben die Beschäftigten einem Disziplinarausschuss, eine Basis von Bassij

(Volksmobilisierungseinheiten) im Bergwerk zugestimmt, was der Überwachung und Unterdrückung der Beschäftigten dient.

Wichtig ist an dieser Stelle, dass die Beschäftigten wachsam bleiben und ihre Einheit aufrechterhalten.

Aus Erfahrung wissen sie, dass der Unternehmer und seine staatlichen Unterstützer:innen bei erster Gelegenheit Ihre Versprechen und Vereinbarungen vergessen und versuchen werden, die aktuellen Errungenschaften rückgängig zu machen.

*Artikel aus Kaar 821, erschienen am 23. Mai 2021*



**Die islamische Republik muss mit einem politischen Generalstreik und einem bewaffneten Aufstand gestürzt werden!**



## **Wir verurteilen die Schießerei zwecks Einschüchterung der Streikenden von Haft Tapeh aufs Schärfste**

Am Donnerstag 03 Juni 2021 hat der Chef der Wache auf dem Betriebsgelände von Haft

Tapeh in die Luft geschossen, um die Streikenden einzuschüchtern und ihre Versammlung zu beenden.

Das geschah am dritten Streiktag. Die Arbeiter:innen von Haft Tapeh streiken erneut, weil ihre Löhne nicht ausgezahlt wurden. Außerdem wurde ihr Wasserrecht missachtet. Die Streikenden hatten sich vor dem Eingangstor des Betriebs vor dem Sicherheitsbüro versammelt, als das geschah.

Die Arbeiter:innen von Haft Tapeh haben seit Jahresanfang ( seit 21.03.2021) keinen Lohn erhalten. Die Missachtung ihres Wasserrechts stellt die Fortsetzung des Anbaus von Zuckerrohr und damit der Produktion in Frage. Ziel ihres Streiks war, in diesen Fragen für Klarheit zu sorgen.

Zwar wurde im Zuge der langwierigen Proteste der Beschäftigten der Haupteigentümer abgesetzt. Das alte Management ist noch präsent und in Amt. Die Arbeiter:innen werden auf verschiedene Art und Weise unter Druck gesetzt. Das Management hat bereits angekündigt, die ausstehenden Löhne nicht auszuzahlen. Die Belegschaft solle sich an Regierung und Parlament wenden. Diese Maßnahmen sollen die Beschäftigten einschüchtern und verunsichern.

Mitten im Wahlkampf versuchen unterschiedliche Fraktionen der Regierenden diese turbu-

lente Lage für ihre Wahlpropaganda auszunutzen. Vor allem die Bande um Ebrahim Raisi versucht sich damit zu profilieren.

Die Situation für das Unternehmen und die Arbeiter:innen von Haft Tapeh ist recht kritisch. Es ist sehr wichtig, dass die Arbeiter:innen unter den aktuellen chaotischen Bedingungen wachsam bleiben und ihre Einheit bewahren. Sie müssen ihre Unabhängigkeit von Einzelpersonen bzw. Regierungsbanden bewahren.

Die Regierung ist verpflichtet die Lohnrückstände sowie alle Forderungen der Beschäftigten asap zu begleichen. Darüber hinaus ist die Regierung verpflichtet, die Situation des alten Managements zu klären und das Wasserrecht von Haft Tapeh zu garantieren.

Die Organisation der Fadaian (Aghaliyat) unterstützt den Streik und die Versammlung der Arbeitenden für ihre Forderungen und unterstreicht das unveräußerliche Recht auf Streik und Versammlung.

Wir verurteilen jeglichen Druck und Einschüchterung gegen die Arbeiter:innen und Aktivist:innen von Haft Tapeh aufs Schärfste.

**Nieder mit dem Regime der islamischen Republik - Es lebe die Räteregierung**

**Nieder mit der kapitalistischen Ordnung**

**Es lebe die Freiheit - Es lebe der Sozialismus**

Organisation der Fadaian (Aghaliyat),  
03.06.2021

**Arbeit, Brot, Freiheit - Räteregierung**

**Arbeit, Brot, Freiheit - Räteregierung**

### Der Hintergrund und...

Alle diese Proteste fanden große Zustimmung und Unterstützung in der Gesellschaft. Sie hatten einen sehr positiven Einfluss auf die Stimmung in der Gesellschaft.

Die nun seit Monaten an jedem Sonntag stattfindenden Proteste der Rentner:innen gehören zu den bedeutendsten Ereignissen der vergangenen Monate. Ihre Proteste laufen bereits seit vergangenem Dezember. Die Rentner:innen gingen mit dem Slogan "Nur auf der Straße können wir unser Recht durchsetzen" auf die Straße. Ihre Beharrlichkeit Zwang die Regierung, Zugeständnisse zu machen. Alle ihre gerechten Forderungen sind jedoch noch nicht erfüllt worden. Daher wird weiterhin jeden Sonntag protestiert werden.

Tatsache ist, daß aufgrund der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Situation der



Gesellschaft diese Proteste nicht aufhören, sondern ihre Zahl und die Vielfalt der protestierenden sozialen Gruppen werden zunehmen.

Die durch Rezession und Inflation verschärfte Wirtschaftskrise hat die Mittelschicht in Armut gestürzt. Die Arbeitslosigkeit steigt stetig und immer mehr Menschen werden davon bedroht. Das wird auch diese sozialen Gruppen auf die Straße treiben.

Für die islamische Republik gibt es keine andere Perspektive. Die verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, wenn sie diese Situation beenden wollen, haben nur die Wahl, sich dem Kampf der iranischen Arbeiterklasse anzuschließen, um die islamische Republik zu stürzen und eine Räteregierung zu errichten.

*Artikel aus Kaar Nummer 921*



**Schülerinnen Proteste**

### Der Hintergrund und...

zu einer Frage der nationalen Sicherheit erklärt. Viele Umweltaktivist:innen werden im Iran verfolgt oder sind bereits zu langjährigen Haftstrafen verurteilt.

Aktuell bringt die Trinkwasserknappheit viele Menschen auf die Straßen. Zu Beginn des Sommers wird das Trinkwasser vielerorts bereits rationiert.

Überall gehen Menschen auf die Straßen, da sie auf die eine oder andere Weise Ihr Geld verloren haben und zwar durch betrügerisches Verhalten durch die Banken, Behörden, Börse etc. Viele Menschen protestieren einfach gegen ihre prekäre wirtschaftliche Situation. ►

Viele Menschen bangen um ihre Existenz.

Diesem Phänomen begegnen wir quer durch das ganze Land und in allen Branchen und sozialen Gruppen.

Die Schüler:innen protestierten gegen Präsenzklausuren in den meisten Teilen des Landes. Der Staat reagierte wie sonst auch mit Repressalien.

Die Proteste von Lehrer:innen und anderen Beschäftigten des Bildungswesens gehören zu den wichtigsten Protesten der vergangenen Wochen. Diese Proteste fanden in vielen Städten statt. Neben den langjährigen Forderungen protestierten sie gegen die Tatenlosigkeit und Ignoranz des Parlaments. ►7



Rentnerinnen Proteste—“Brot, Arbeit, Freiheit“

**Nieder mit dem Regime der islamischen Republik  
Es lebe die Räteregierung!**



## Der Hintergrund und die Perspektive der zunehmenden Proteste von verschiedenen sozialen Gruppen

Abgesehen von täglichen Protesten der Arbeiter:innen verzeichnen wir eine Zunahme der Protestaktionen anderer gesellschaftlicher Gruppen. Tagtäglich finden Protestkundgebungen vor Behörden und anderen staatlichen Zentren statt.

Am 11. Mai versammelten sich die Rentner:innen des Gesundheitsministeriums in Teheran und mehreren anderen Städten wie Isfahan, Rasht, Kermanshah und Mashhad vor dem Amt für Planung und Haushalt der betroffenen Städte.

Zwecks Einschüchterung waren die Sicherheitskräfte in großer Anzahl vor Ort anwesend. Die Rentner:innen protestierten gegen die unvollständige Umsetzung der Rentenanpassung sowie für ihnen zustehende Sonderzahlungen wie Erschwerniszulage etc.

Auch Proteste wegen Trinkwasserversorgung, Stromausfälle, Abwasser, Kanalisation sowie Abfallentsorgung häufen sich an. Es gibt immer wieder Proteste gegen die massive Umweltverschmutzung und -Zerstörung, die durch klimatische Bedingungen, Missmanagement und rücksichtslose ehrgeizige Projekte systematisch verschärft worden sind. Das Ausmaß von Umweltzerstörung in den vier Jahrzehnten islamische Republik ist unvorstellbar. Immer wieder kommt es zu Protesten von Umweltschützer:innen. Die islamische Republik hat, um solche Proteste im Keim zu ersticken, das Thema Umweltschutz ▶ 8



Die Organisation der Fedaian (Aghaliyat) ist eine kommunistische Organisation, die für den Sturz der kapitalistischen Ordnung und die Errichtung einer kommunistischen Gesellschaft kämpft.

Die Organisation der Fedaian (Aghaliyat) kämpft für eine klassenlose Gesellschaft, in der jegliche Form der Ausbeutung, Unterdrückung, Benachteiligung und soziale Ungleichheit beseitigt sind, und wo alle freien und gleichberechtigten Mitglieder der Gesellschaft im Wohlstand und Glück leben und ihre Fähigkeiten entwickeln.

Das unmittelbare Ziel der Organisation der Fedaian (Aghaliyat) ist der Sturz der islamischen Republik Iran und die Errichtung der Sowjetrepublik der Arbeiter und Werktätige, die der Ausdruck der konsequentesten und vollständigsten Form der Demokratie ist. Sie wird die weitestgehenden politischen Freiheiten gewährleisten und in dem sie die demokratischen und das Gemeinwohl betreffende soziale Maßnahmen verwirklicht, die sozialistischen Umwälzungen beginnt.

*Es lebe der Sozialismus*

### Kontakt

Organisation der Fedaian (Aghaliyat)

[info@fedaian-minority.org](mailto:info@fedaian-minority.org)

<https://fedaian-minority.org/index.php/deutsch/>

Auslandskomitee der Organisation der Fedaian (Aghaliyat)

[ac.fedaian@gmail.com](mailto:ac.fedaian@gmail.com)